ik Profil pohi ihm etslagend k er die Kremdmile zu-

totte eine

hnungtüdt

ote, wadd

eftern bie раполеть. a France Marchaus

i 14 Cinmmmelbert,

llogds hat advarileds, neu Drei 00 Phank

nien oon Jaset ber en Riefen-er bie Mo-wirb ouf

r gefollen, das Tofeent vier e Zentral-Heberblief both unb nterhalten. Bur circe Ветен шизs auf beim s fiiblichen Bepeir map ingen mit Ebibar, arbeilager e mun bes i bem ber-belle ansb

epe. Lucht, für Kobstans-n Biebrich

lie. inren,

lite,

bilte 6114 c 10.

LANC TO mente i bhulte

nenan

Vwe.,

diffin, entition, old em

10 Fox numer. er. Hrzi Hr. 54, L

Hochheimer Stadtanzeiger



Amtliches Organ der # * Stadt Hochheim a. M.

Bezingspreis; monatlich 40 Pig. einicht. Beingerlobn; gu gleichem Preile, aber ohne Beltellgelb, auch bei Polibezug.

Ericeint 4 mal wochentlich: Montags, Mittwodys, Sreitags, Samstags. (5ftr Pofibegug nur 3 maliges Erichemen, Die Sterings-Rummer wird ber Samstag-Hummer beigelegt.) Redaktion u. Expedition: Biebrich a. Rh., Rathausftr. 16. Telephon 41. Rebakteur: Paul Joriciat in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck und Derlag ber fofbuchdruckerei Guido Seidler in Biebrich a. Rh. Silialerpedition in Bodibeim: Jean Cauer.

Ungeigenpreis: für bie ogefpallene Colonelyeile ober beren Raum 10 Dig. Reklamezeile 25 Pig-

No 201.

Mittwoch, den 24. Dezember 1913.

7. Jahrgang

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Befanntmachung.

Ruch der abgeänderten Bestimmung der Wehrordnung, hat die Unmeldung par Refrusierungsstammedle jorten in der Jeit som 2 die im Jahre 1883 gedorenen Miliadepstädigen, jomie die aus frühren Zahren geründgehelten Mannikhalten haben sich in der angegebenen Beit im Nathanse zur Stummroße anzumelben, beite gegen den Bermittage.

jedoch nur an ben Bormittagen.
Die hier nicht Geborenen mullen Geburtolcheine und bie Manufchaften aus früheren Jahren bie Bofungsicheine ober Urtigen find die C. ob Borminder per Meldung verpflichtet. mamelbung wird fireng bestraft. Die Unterfo

Sochheim a. ____ 23. Dezember 1913. Die Polizeiverwaltung. Mrgbucher.

Befountmodying.

fim Montag, den 29. ds. Mits., vormittags 10 Ubr, läft Herr Beter Paul Lauer hier, ein Wohnhaus in der Blumengabe und ca. 50 Gerundstücke in bieliger Gemartung, teils Weinberge, Aeder und Gartengelände und Haumftlicke auf dem Rathous zum Ser-

Musging fomnen auf bem Nathaus und bei Beren Beigeneb-neten Preis in Empfung genommen werben. Sochheim a. M., ben 23. Dezember 1913,

Der Burgermeifter Mrgbacher.

Befanntmachung. Der "Alejenweg" ist wegen Bornahme von Gestüdarbeiten vor-läufig für Fuhrwerte gesperrt.

riochheim a. M., ben 23. Dezember 1913.

Der Bürgermeifter. Mrabacher.

Defauntmodung. Die Linfuhr von 60 fibm. Sties and ber Gemeinbe-Riesgrube and ble Enlistering von 25 fibm. Sies auf ben "Tiefenweg" mitb am Dienstag, ben 50. Dezember I. 36., pormittags 11 lihe, im Rathaufe vergeben.

Sochheim a. IR., ben 22. Dezember 1913. Der Magiftrat, Ergbacher.

Richtamtlicher Teil.

Meibnachten.

Es ift boch etwas Bunberbares um biefes frobliche, felige Soffen, Glauben und Lieben, bas fich um bas Weihnachtsfest ranti. Mitten in einer Beit bes friedlofen Schaffens und Arbeitens, in Tagen mirtichoftlicher und politicher Rampfe, in Stunden fo manderlei perfonlichen Sorgens und Jagens, ba tont es mit aller Freutentraft pon emigem hummelstroft, und man hart fie fo gorne, bie alte, unvergeffene Butfchalt: Friede auf Erbent In ben Rinden merben Subetlieber gefungen, und fie umrahmen bie Berbimbleung wan tieben Christustinbe, bas bann berufen fein follte. ber Dienichheit eine große, unbeschreiblich munberbare Gribjung ju bringen.

D Weihnacht, Weihnacht, hochfte Feier, 28ir follen dire Wonnen nicht; Sie billt in ihre beilgen Schleier

Das foligfte Geheimnis bicht, fo hat Benau ben Dominatuner Cavongrein von ber Florentiner

Domfangel predigen laffen.

Da, etwas Gebeimmisselles umichmebt bie fille, beilige Welbnacht. Das Menschennuge turn es nicht ergefinden, und auch vem Weijeften mag es nicht gelingen, eine endgültige reillofe Antwort auf bie Frage nuch Bethiebems tielftem Gein und Befen gu geben. Aber ber feiner feibst gemiffe Welbnuchtsglaube ichaut in biefem Bejuntinde eine bochte Erfullung menichtiden Gehnens und meift von einem emigen Raticbluft einziguringer gottflicher Miche.

Dan Gest ber Biebe ift Weihnachten für bie Chriftenheit, weil eine lichtiftrabtenbe Gottesgabe babinter fiebt, Und biefe Liebe tinbet einen fonnigen Abglang in all bein Freubemachen biefer Loge. Wie ein ichter Unmögliches konnte es aussehen und ift boch beibe Mirtlichteit, bag alles Egolfiliche und biog Mugtichteitemchige gurudiriti por ber Groof: Wie erfreue ich einen lieben Mitmenichen? Wie fann ich auch bem Armen und Aermiten einen Bichreile fchaffen? Die Familie fühlt fich aufe neue in Biebe verbemben, und auch ferner itehender Menichen gebenft man jo, bog mun ihnen Liebe gonnt.

3ft es mur bie flüchtige Stimmung einiger Feieringe? Es tamm in nicht anbern fein, als baft bem ichonften Sefte mieber ber gemöhnische Allting folgt, und bu fieht man moht balb in ben Mieberimgen bes Lebens, mo Unraft, Streit, Bitterfeit, Ungufriedenbeit fo oft eine arge Stanbicicht über bie Seele breiten. Aber follte nicht boch etwas vom Bichte, von ber Liebe und vom Leben der Beihnucht mitgenommen und festgehalben merben fonnen? herber but fich für diefen Dreiftang begeiftert als für einen afterbesten Bebenswahlspruch überhaupt. Müchten es Taufende und Reichstagereben viel beachtet murben.

Abertaufenbe fich feibft jum Gegen entwinden und betätigen, mas es beige, Welhondistiang im Perzen zu haben, auch bann, wenn Weihnachten nicht ausbrücklich im Ralenber fieht! Ja, fo tone fort und fort, bu lieber alter und boch ewig junger Sang obm frühlichen, feligen Wethnachten und lebre bie Menfchen bas Solfen, Glauben, Lieben -, aber bie Liebe ift bie größte unter

Tages-Rundichan.

Benzig. Das erste Belbhulerenregiment in Banzig-Langiubr veraussiglichtete am Samstag abend zu Ehren des Kranzeinigen ein Abschlebsmahl im Kalino, am dem sämtliche Offiziere des Regiments, auch ble abfammandserten, teitnahmen. Rach Beenbigung ments, such die absammendserten, teitnahmen. Nach Beendigung des Mables wurde dem Kronprinzen eine ganz deiendere Aufmerfinnteit zuteil: Ein mit ische Schimmeln — des erste LeishbulurenNegtwerzt dat nur Schimmel — bespannter Wegen wartete vor dem Kaline auf den Kronprinzen. Dieser nähm im Mogen Plach und sich und sie Offiziere des Regiments zu Pierde den Wegen geteiteten, water Borantritt der Regimentskapelle durch ein Spaller von mit Jadeln ausgerührten Leidhalaren die nach der kronprinzlichen Milla. Dom veradiktiedete fich der Kronprinzlichen Aufla. Dom veradiktiedete fich der Kronprinzlichen Aufla. Dom veradiktiedete fich der Kronprinz von den Dfrizieren, mährend die Kapelle die Rinnge der Reinzite durch den Dart erstaallen lieh. — Der Kronprinz verkeringt das Weidenachtsfelt mit leiner Homitie in Danzig. Die liederriedetung nach Berlin erfolgt in der ersten Januarwoche. Berlin erfolgt in ber erften Januarmoche.

BPN. Obwohl mit dem Anchlaffen der wirtscheitlichen hochfonfunktur der Gelbbedarf unserer Industrie geringer geworden iht
und auch die Anglehungsfreit der Dioidendenpaptere nachgelaffen
haben dürfte, jeigt der Aufe unterer Reichs- und
Stantsichun Tieffund. Die Ausse aben fich seit ihrem allerniedrighen
Stands im vortage Sommer einen gehöht Malten aber nach freulichen Tieffand. Die Rurse baben fich bei ihrem auserneorigien Stande im vorigen Sommer zwar einem erhöht, dieben aber noch immer nicht unerheblich dimer demen des Jahresansangs zurüf. So stehen 3. B. die dreitzigen Konsole noch um rund 2 v. 3) niedtiger als damals. Bei einigen Reiches und Sinaisschuldbarschiedtiger als damals. Bei einigen Reiches und Sinaisschuldbarschiedtiger bei einglischen Ranteis und der fungolischen Reiche abnibes Erfebringungen animerlien mirb pan auf eine internationale bie Aurie der englichen Kantels und der franzolischen Rente abnilige Erksteinungen aufmetjen, wird man auf eine internationale
Utlache der Berhältnisse auf dem Markte der Kentenpaptere zu
ichließen haben. Man wird diese mad unichwer erfennen, wenn
man ich vergegenwärtigt, in welchen Umjang das Kreditbedürfnis
der an dem Saltantriege beteiligten Swatzen den Weldenarft in
Unspruch nimmt. Zurzeit fann dieses dringende Kreditbedürfnis
nur in der Form von hochverzunslichen turztristigen Schapicheinen
betriedigt werden. Diese furze Betrittung und die hohe Kente
diese Schapicheine erhalten nabergemäß einen besonders statten beiriedigt werben. Diese furze Befrittung und die hohe Nente dieser Schapficheine erhalten noturgemäß einen beimbers starten Einreiz für die Rapitalisten, welche Gelber anzulegen haben. Sie bilden daher eine Gberaus schwere Konturrenz für die beimischen Reiche- und Staatspapiere. Kach den Erfahrungen fruherer Jahre wird die Reigung, mit solchen ausemärtigen, buchverzinslichen Hopieren an den deurschen Gelbenarft heranzutreten, dei giebern Gröhennten mit der Jahrensende mohl noch gunehmen. Damit rechnet allen die ban erische Regierung, wenn sie die von ihr geniante 80 Millippen Aneithe Dereits von Jahrenkfiluß zu begeben otjenber ihren bie betreite bereits vor Hahrensting zu begeben piante 80 Millionen Linleibe bereits vor Hahrensting zu begeben trachtet. Ruch andere beutigte Jinangserweitungen, weiche jich mie die preußische die beste Zeit für die Biegebung ihrer Unleihen auslauben tonnen, werden gut tum, bamit nicht jolange zu zögern, bis bie um bie Johreswende freimerbenben Rapitalien burch Inausschribellung eines hoben Zinsgemiffes ins Musland verlockt worden

Die verficherungspflichtigen Mitglieber der eingeschriebenen Bilfstaffen bielben über ben 1. Januar 1914, ben Zeitpunft bes Butraftiretens ber neuen ferantenverficherung binaus ban ber Berpflichtung, einer nach Mahgabe ber Beitinmungen ber Reicheversicherungsordnung errichteten Strantentalfe anzugehören, noch befreit, ba die ben Stillstoffen ausgestellten Sojdeinigungen, fomeit bie Russen nicht ichen vorber die Zulaffung als Gringfoffe er-tangt haben, erft mit bem Abinufe bes 30. Juni 1914 ungsittig merden. Die Befreiung erftrech lich, wir fich nach ber Abischt bes Gesehen von selbit erziot, auch mas die auf Grund der Reinkober-ficherungsordnung errichteten Kransentalien. Die Witglieder jalder Halben find baher überhaupt nicht Mitglieder einer Kransentalie im Sinne des § 225 RBD.; für sie besehe meder eine Melbenflint, noch eine Bflicht jur Beitrageleitung bes Arbeit-gebert. Für die Gefftung der Gulfstaffe bleiben die Bestimmungen bes Krantemerficherungszeseinen mafgebend. Bei biefer Cachlage ift bei jeber Lienderung der Cabjung einer bioberigen einzeichtebenen hitjotofie von neuem zu prüfen, ob die Ruffe nich den Unforberungen bes § 75 bes Kruntenversicherungsgeseiges genügt Genigt fie ben Unforderungen nicht mehr, fo muß die früher er-teilte Beicheinigung miderrufen werben. Die Erteilung einer erneitten Beichelnigung ist nur noch bis zum 31. Dezember 1918 gusaffig für bie auf Grund fandesrechtlicher Borichristen errichteten hilfpataffen ist eine übitliche Ausnahme, wie bei ben früheren eingeschriebenen Gitfstaffen, weber in der Reichsverficherungserdnung noch in bem Einführungsgesehe bazu vorgesehen. Gine Musbehnung ber Wirtfamteit ber ertrillen Beicheinigungen über ben 31. Bezember 1913 hinaus findet nicht fratt, icheinigungen treten beshalb zugleich mit bem Krantenversicherungsgesen mit bem Ablause bes 31. Dezember 1913 außer Straft. Die beseitigten Rassen sind auf die Sachlage hinzuweisen.

Bon ben mil Arlegeminifiern bes ftoljers feierte General Melter Bronfort von Schellenborff foeben feinen 80. Geburtstag Gein alterer, bereits im Jahre 1891 verftorbener Bruber Plaus Branfart von Schellenburt mar der erfte Kriegeminifter bes regierenben Raifern. Er ichied im April 1889 aus bem Dienfte und erheit in General Berby du Bernots einen Andfolger, dem im Olisber 1890 General von Kaltenborn-Sinchau folgte. Dielem folgte der jehige Judular im Olisber 1858. Im August 1896 murde General von Gother Artegammilter und blieb es die zum August 1903, alle volle sieden Jahre. Die nächten sechs Jahre lang war der jezige Rommandierende General von Einem Ariegominiter, dem General von Hertingen, der gegenwärtige Armeeinipetieur, im Amts joigte. Um fi Salt d. J. wurde die Leitung des Kriegs-ministeriums dem General von Fallenhags überreagen, beifen

Der rollifiche Thronfelger Ift gefund, foboft fich alle Fragen ber Thronfolge, die neuerdings aufgeworfen wurden, erfebigen. Ein besoiderer Bote aus bem hoffinger ber Zarenfumille in Lipable in ber Krim traf am banischen Ronigshofe ein mit einer Botichaft vom Baren und beffen Mutter, bog ber Baremitich jeigt nollschändig von der ichweren Krantheit des vorigen Jahres sich er-holt habe und gelund umberspringe. Der totserliche Kurter hatte unehrere Momentphotographien mitgebrocht, die zeigen, wie der Threnfolger Golf spielt und ohne Storf spazieren geht.

Ein Rüdblid auf 1913.

Berlin, 23. Desember. In dem Rüffblid auf das Jahr 1815 der Reitesien der Berliner Raufmannschaft beihr es: Die Lage von Handel und Industrie am Schlift des Jahres ist für die Mehraahl der Geschäftigweige leine ganftige. Indessen ichafft die gete Ernte zweier Jahre eine gefunde Grundlage für die Uedermindung der ungünstigen Ansjuntur. Der deutsche Geschmarft steht is geträftigt da, dass alle pesimilisischen Urseite des Auslandes über die Kreditmärdigseit Deutschlands unbegrändet erschenen.

Jum Projef Forftner.

Berlin. Jum Brogef Forstner senbet ber Berliner Boligei-profibent ber "Treugeitung" beigende Erflärung: Midienriche Uedungen Ind Affre der Staatsbadeit. Werden ihnen Hindernisse bereitet, wie in Deitweiser, so gilt für deren Beseitigung des gleiche. Girafversolgung wegen eines Alfres der Staatsbadeit ist unzu-lässig, ein seldswerständlicher Rechtsgrundlag, der übrigens im Batagenach ? des vernfelben Bestegen betreitend die Reallitze bei Paragraph 7 des preußilchen Gelegen betreffend die Konlitte bei gerichtlichen Berfolgungen wegen Amia- und Diensthandlungen vom 13. Februar 1854 (Gelegiammlung Seite 86) für Beamte auch vom 18. Jebrust 1834 (Gefehlammlung Seite 86) für Beamte auch ausbrückliche Anertemnung gefunden hat. Also daufte gegen Ferfiner Antlage migt erhoben werden, geschweige denn Kerunteilung erfelgen, Koschennend prüfte das Gericht in erster Inchanz bleien Geschichtenand prieden der Antlage anderen derunde zu iegen haben. Sidre die Rochtslage anderen so debürfte die ickleunigster Ambering. Denn wenn unsere Officiere, woch dazu solche. Die salt in Jeindesland keben, die Geschreitung des königlichen Diemstes irwie Bahn ichaffen, dann erwächt dem vormehmben Berufe Schande. Ein sie ichühenden Reichsgeley, nachgebildet denn gestammten preußischen Geseige, wäre dann bringende politische Rotwendigseit. Dr. jur. von Jagan.

Steine Inittellungen.

Bewinschweig. Staatsminister v. Hartwieg beantragte wegen seines Gesundbeitspissundes beine Bersehung in den Rubesand, die ihm der Herzog zum 1. Februar 1914 genehmigte. In Anser-tennung seiner bervorragenden Berdbenste um das ebergogtum verlieb ihm ber Bergog bie Beillanten gum Groffreug bes Orbens Seinricho des Lomen.

Berlin, Rapitänseutnant Bring Abalbert von Breuhen, Ra-sigationsoffizier ben Aleinen Kreugers "Rain", ift zum Stab ber hochieeflotte tommanbiert worben.

Solia, 22. Dezember König Ferdinand fandte an den Kaifer von Ruhland zu beiten Ramenstage eine Depelde, in der er ihn bittet, die innigsen Windche für fein Glüd entgegenzunchmen. Der Kaifer ermiderte mit dem Ansdrud des Dankes für die Gratulatton und bie barin ausgefprochenen guten Buniche.

Mbis Abeba, 22. Degember. Amalich mirb befannt gegeben daß Regus Menelit II. geftorben ift.

Einigung zwischen Merzten und Krantentoffen

Die Berhandlungen gwischen ben Bertretern ber Mergie unb ber Armitentalfen, bir am Dienstag mabrend bes gangen Tages im Reichsamt bes Innern unter bem Borfit bes Stantsjefreides Dr. Deibrud und im Beifein ben Sanbeisminifters Syboto und ber guftanbigen Dezernenten aus ben verfchiebenen Regierungsamtern Battgehanden haben, haben trog anfänglich bejtebenber fiarter Gegenfage boch ju einer Einigung geführt. Die ichwierigfte Frage bei den gangen Berhandlungen mar die Regelung der Berhältniffe in ben Orten, in benen von ben Krunfentuffen bereits von nusmürts zugezogene Bergte engagiert worben maren, wie in Breslau, Stettin und Diffetborf. Man verftandigte fich babbi, baft Arantentaffen, Mergie und Rogierung babin wirfen follen, eine friedliche Lolung berbeignführen. Die Bertrage mit ben Mergien follen entweber gelöft, ober biefe pagegogenen Mergie follen nach Möglichteit von ihrer Titigfeit entbunden werben. Die Regierung wird bebilitich fein, die Merzte anbersmo unterzubeingen. Die Roften ber Lofung tragen Bergteverbanbe und Roffen gemeinfam. Die Frage bes Mergteloftems foll babin geloft werben, bag an Ort und Stelle eine Bereinbarung barüber gwiften ben Bergten und ben Rrantentaffen herbeigeführt werben fall. Wieb eine Einigung nicht ergielt, fo fall, mie bie Mergte bereits in three Forberung er-Hart haben, ein Schiebogericht barüber entscheiben. Die lotalen Berhandlungen follen aber nicht burch bie Mersteorganisationen geführt werben, fonbern von ben Merzten, Die burch bie Eintragung in eine Lifte bes Reichsversicherungsamtes fich gur fuffendergtlichen Bragia bereit erffart haben.

Mis Grundloge für meitere Berhandlungen wird foigenbes vereinbart: 1. Bei bem Bergicherungsamt ober bei einer anberen Beharbe mirb ein Mergieregifter eingerichtet, fo bag ein jeber Argt, ber Ruffenpragis betreiben mill, einerlet, ob er einer Organifation angehört ober nicht, einzutragen ift. Rabere Beftimmumgen über bie Cintragung vieiben brilicher Bereinbarung vorbehalten. Mur die im Register eingetragenen Berzie dürfen zur Kahenpregis zu-gelaffen werben. Die Auswahl der Jezulassenden ersolgt von Jall zu Fall durch Berstündigung mit Vertretern der Kossen und der Bertreter der im Merzieregister eingetragenen Merzie nach Wahgede vorher vereinderter im Einvernehmen mit dem Oderverficherungsamt ftebenber Beftimmungen. Dabei getten biejent-

nen Mergie, die bisher teine Saffenpragia ausgeführt haben, als im Mergieregifter eingetragene Mergie und find in bemfelben pon amisnegen zu führen. Bei Streit über bie Julefinns entscheibet unter Borin eines Benmern is. 2. ben Bouffgegeben des Berfieber umpstantes) ein parintisch besetzte Musschun, beiten Mitglieber um bem Mergestunde und im ihrer Mebachen aus zur Kensengragte. gugeloffene Africe fein muffen. Gin eingetrageiter Arst, ber brei-mat alme beitimmen Grund eine ihm angetragene Argiftelle bei einer beselligten Rafie ableint, talm im Mersteregifter gestrichen merben. 2. Eblerg nicht im Raffenderbande if 406 bie 413 ber Reichoversicherungsorbnung) grundfüglich als im Merzieregifter eingetragene Mergie gur Auffenpragis gegelaffen find, fo nuch min bestenn auf 1360 Berficherte ein Argi enstallen. Bon benen bei einer Roffe ober bei einem Raffer verbande jugelaffenen Bergten fall, wenn nichts anderes vereindart ist, dem Berschenten die Biadi. freisiehen. 3. Die Urt der Bergütung der Eryflichen Beistungen sinichteislich der Fichren mird der Regelung durch die Einzelfallen iberfaffen. Bei ber Geftsetlung ber Bergitungen ift baran felt-gubutten, baft bie Ertlichen Bert filmlife fomobl als die Beiftungs-fabigteit ber Rallen als auch ben Unipriliben ber Bergtei bei ben Unischadigungen Rechnung gerragen werben muß- 4. Die gangen innerhald eines Begirtes Des Berlicherungsamtes und innerhalb biefes Begittes gur Ruffengra, is zingeloffenen Nerzie bilben je eine Bereinigung gur Wahl bes Berragnmoddulfen, ibem nuc, gur Raffenpragio jugeloffene Mergie angehören burfen und dem die Borberoltung ber Mergtevertrage obliegt. Die Bertrage werben swiften ber Raffe (ober Raffemverband) und bem Urgte abgrinfaffen. Die Giftigfeit eines felden Bertroges barf nicht von ber Genehmigung einer anderen Organisation als ber im Abing I eruschnten abhangig gemacht werben. 5. Soweit über ben Middlich neuer Bertrage feine Ciniqueg erzielt merben fann, untermerfen fich Die Margie und Die Geiffen bem Sproche eines purisitifchen Schlededmire mit einem liegenteien Borfigenben barüber, wetche Bedingungen als angemeffene bem Bertroge gu Grunde gu legen Binlichtlich bes Megeloftenes bleibt en unbeschabet ber Belitinimung Mr. V bei bem bestehenden Zustand bewendes. Eine lienberung des Arglichtems foll eintreten, menn die Kolfe und die bei der Rolle gugefallenen Merste einig find oder menn bei mangefaber Binigung ein wichtiger Germb corliegt. Beim Miderfpruche der biaber bet einer Roffe jugelaffeiten Bergte gegen eine von der Ralle angestrebte Menberung bes Arzholtens fann die wangeinde Bestimmung ber Merste durch einen Mebrheitsbeschluß ber bem Bertragsausichus angehörigen Nergie ergängt werden. Bei einem Streit, ab ein michtiger Grimb vorliegt, enlicheitet das Schiedennt. Die Enricheitung des Schiedenntes bindet beide Teile.
7. Beitebende Bertrige gwilchen stoffen und Nergien bleiben, inweit nicht die Bestimmungen Rr. 11 Blag greiten, unberührt. Die Bestimmungen buses Abbanmens sind nicht anzuwenden, wo ser bein 24. Dezember 1913 swifthen ben Bergten und Krantenfaffen eine Bereinbarung vorbehaltisch ber Genehmigung ber Zentrale bes Beipziger Berbandes guftande fam. Auf die Regelung ber Begiebungen gwilchen Mergten und Berriebofrantentaffen ber Gifenbahnvermaltung und auf die Regelung der Begiehungen zwischen den Urrzten und den Inappischaftlichen Krankentalien finden die Be-frimmungen biefes Wefemmens teine Ammendung. 8. Es bleibt vorbehalten, bei der Musführung biefen Mbfammens im Cinoecnehmen mit ben Beteiligten zu priffen, implemeit bas Berhaltnis ber Landtrantenlaffen und die un ihre Stelle tretenden Orta-frantenlaffen befanbere Beftimmungen erforberlich machen. 10. Die vertragichliegenben Teile verpflichten fich. Die Stellungnahme ihrer Deganisationen zu biefem Libfommen bie zum 29. Degember 1913 vormittings im Reichsamt bes Innern anzuzeigen. 3ft beiberfeite Zuftimnung erfolgt; wird die ärzuliche Bertragagentrufe n) ben Whichig von Bertragen, mo Merzie und Raffen über bie Bertragsbedingungen einig find, fofort guloffen, b) ber neu errichteten Ruffen portaufige Ordnung ber arzitichen Berforgung ferbern, e) Darauf himmirfen, daß bort, mo bei fchan beitebenben Roffen Einigung zwichen Merzten und Raffen nach nicht erzeit ift. Die Bertragemehandlungen gestebert metber und bis zu beren Bbigitig bie alben Berträge geben. 11. Beibe Bertragstelle werden bemitht fein a) auf die alsbaldige Entbindung berjenigen Bergevon ber taffendestlichen Totigfeit am Dete Bebacht gu nehmen, melde bie Raffen mubrend ber fegigen Bertrogeftreitigleiten von nusmarts toppingen haben und mit benen fie reibtsgutlige Ber-trage geichsollen baben, b) für bie anbermeise Unterbringung biefer Mergie zu forgen, e) auf eine müglichst baldige Bölung der Vertröge hinzumirken, d) die dabei notwendig werdenden Aufwendungen zu vereindaren. Diese Berhandtungen sollen von beiden Wertragsleifen gemiffenhaft geführt werben, mobel vorausgefeigt wieb, baf Die Regierung beren Bentibungen unterftugen merbe. Die entfteljenben Roften Cbernimmt ber Beipgiger Berband unter ber Borausfegung, bog bie Berbande ber Roffen ihren Cinflug babin gellenb wachen, bo allemhalben bie Raffen ju bem Bergeehonarar für biefen Zwed einen Jufchuft von fabrlich 5 Pfemilg auf ben Ropf ber Berficherten bemilligen. Durch diefen Fulchuft fall die Salfte ber Rollen gebeitt werben. 12. Bur Durchführung biefen Abkommens und gur Enticheibung von Streitigkeiten, die barons entlieben, wird ein partintift befehre Gentralausichuft in Berlin eingeleigt, besten Borfigender ber Giantelefreiur bes Jamers ernennt. Bei der Befeitung bieles Ausschuffes mirb auf entfprechende Mitmirfung des beieligten Bundesftaules Bedacht genommen werden. 13. Tiefes Absommen gilt vom 1. Januar 1914 bis zum Dezember 1923 und von ba an auf unbestimmte Beit weiter unter bem Borbebalt einsühriger kundigung, die nur im I. Sanunr gulöftig ift. Im Falle ber Klindigung foll ber Jentralausfdjult alsboth Werhandlungen einfelten, din ein ueues Autommen

Nachrichten aus hochheim u. Umgebung.

" Belb fin Bien! Beicher Zoubertiong liegt in Nefem Bort. Dur menige Stunden noch, bann fentt fich bie meihevolle Racht hermieber am bie Erbe und gieht uns Menfchenkinder in thren Bann. Donn ergiangt ber Weihnochtsbumn im Lighterglan; und frohe Meniden, eite und junge, urme und reiche, bereinigen lich um ihn. Greude leuchter uns allen Mugen und von ben Lippen flingt die trante, feierliche Weife: "Stille Rocht, beilige Rocht." Wo aber Beid und Traurigfelt herricht, da wird es an diesem Mhead dagpeit hitter emplunden. Der armen Matter, die durch die Abgunft der Berhiltuiffe nicht in der Loge ist, ihren Kundern eine Beihindhinfreude gi bereiten, greift en boppeit bart ann Derz. Do ift es benn erfreutig, ju miffen, bag bie Burmberzigfeit um Werte ift, um auch in diese Rot ben malffruenden Schimmer ber Men ichentigbe icheinen zu laffen. Bis im Laufe ben Indires der Lad jur Ungelt eine Unde in die Familie geriffen, im ein teitres Hauft vermigt wird, da ist im Angelicht des tradsenden Baumes die Erinnerung eine doppeit lannergiebe. Und boch ift es hinnsteberum gerabe ber einen Babber bes Meibendiesfelles, ber eine verfohnende Mant ensulte und Ballam ins. musbe derz gieft. Frommer Sinn und gemaftelle Sitte bei viel getan, um bes Entligse zu einem bachnen Felte zu gestalten. Ale kind die Giotre-bientie felerlicher, nie flingen die Lobgelange fraulicher, nie lind die Herzeil stilliger zum Geber und Ansplangen, nie ist die Stimsum ber Menichenfreunblichtete, ber Friedierlinkeit und ber Berörftegfeit verbreiteres und frarter nie in Werhnachten, im Tobar dein ber innerlichen Seelentreuse. Inte gar Liefe beinnen bi voonritehenden Joiertage aber auch ein Crholen, ein Ausruhen von eautofer Geichöltigfelt, die die vorweihnachtliche Zeit mit lich beingt. Bei Bolt und Elfenbahn maren in diesen Tagen alle Krafte aufs biebste angelponnt, um die Anforderungen zu bemältigen. Jeder zug brachte Weldmachtelendungen in dalle und Kulle und verlickung folge auf allen Stationen. Der Postungen fichr stets hachteladen nuch dem Bahndol und lehrte ebenfo mit neuer Ladung wieder. In den Straften piett jeht das procentief Tuch eine erhöhte Rolle. Die jungen Baterlanbeberteibliger, für beren viele der Welhnachtvurfnub der erfte ift, find eingetroffe und ftelgieren einher im fiolgen Bemußtfein ihrer Bufrbe. Gur bie Schuljugend gabien die Weihnachtsferien mit zu den ichanften, de-fonders wenn is brauften melh ilt imd Schlitten ober Schlittschuhe in Tätigleit treten fonnen. Und bagu ift ja bie beste Bunfaht, benr rachtzeitig femte beide permittag ber Schnerfall ein und bramte in turger Belt die fülr ein eichtigen Beibnachten imediffliche Wilnter fanbichaft guftunde. Mogen unfere lieben Lofer bas freh und beiter verfeben und moge es für alle ein gejegnetes fein Mit diefem Wundige rufen wir ihnen jur Frohliche Welhmogien! " Die Beibnaches Belcherunden für beblieftige Rinber und

alte Beute famle für bie Rinder ber beiben Bewocheschulen haben berefts am legten Sonnlag ober im Laufe ber Boche ftattgefunden

* Bereins-Beranfinftungen baben am 2. Fefertage bie Freim. Sonitätisfolonne famie bie Gefanguereine "Liebertrung" und Ros-

* Den beiben Maichiniften bei ber Firma Carl Graeger bier. herren Joseph Lauer und Beter Maetin Rlein, murbe eine uner-wortete Beihnachieftende guteil. Radebem fie vor einiger Icht ihr 25jahriges Subilinim bei ber Seltfelleret Bragger feiern tounten murbe ihnen am Sonntag durch Geren Ober Ingenleue Ziernoge rom Dampfteilet-Ueberwachungs-Berein Fruntfurt a. M. in Aner Tentung Gerer nielbebrigen breiten Benfte ein nambolies Gielb-geschenf, sowie ein habliges Diplom mit felerlicher Uniproche über-

" Der Rochbeimer "Sportverein 1969" flegte am Sonntag in Geifenheim überruschem gegen ben dortigen L. Auftball-Alub 1909 mit 4:1 Toren. Ein I. Beierlage fylcht die Z. Mennischelt gegen Spart-Atab Biesbaben auf dem Spielpfalj am Welber. Die I. Wannichalt gegen Reituge Juhball-Berein 1903 in Raling. Um 2. Felertage hrelt die L. Mannichalt gegen Fuchant-Berein Wiesbaben in Wiesbahen, wöhrend die I. Mannichalt auf dem hieligen Spielplotte bes Refourfpiel gegen Geifenheim zum Mustroge bringt.

" Reubestimmungen über bie Beirelung vom Militarblen ft. In der Wehrerbeiting greifen vom neven Dabre ab eine Angabl Reibeltimmungen Was, von denen die wichtigke lolgende ist. Zuendstellung Williampflichtiger auf Grund besonderer im Gesen nicht ausderlicht, vorgeschener Berhältnisse konnen ausnahmeneise von der Erlagbehörde betwer Infranz verfügt werben, bie porläufige Emischelbung über euspischlegenbe Militarpflichtige fann auf Gund ber pan bem Stoffvorfigenben der Erfagtommiffien beigebrachten Unterlagen ohne arzifiche Unterluchung von ben flämbigen Mitgliebern ber Erfogfomnissten ichriftlich getroffen werben.

" Meibnochtsbonme und Tenersgefahr. Berband öffentlicher Feuerversicherungs Anftalten in Riel ichreibt: Um die Weitenachtszeit finder man in bem fotalen Zeil ber ringen an sebem Ing renelindigig wiederfebrend die Bericht-erstellung barüber, imr oft eine Gemerwehr per Beldwarfung von Melhandisbaumbränden in Lätigfeit treteit nunfte. Eind diese fälle schen gabirrich genug, is bilden bie boch nur einen geringen Teil ber intidifich burch inwarfichtiges Umgeben mit Welbrachts bannen entliebenben Branbe. Co ilt baber bringend geboten, ju Beginn ber Weihenmitsgen bie Aufmerfiamfull auf Die Gefahr ber Beurelachung beie Brunden burch Weiffenschisbanne gu leuten tinb einige einfoche auf boch wirtfame Bordidesmoßregein in Et-

Beihnachtsbaume nicht in ber Robe von Borbingen, Bretieren und bergluichen aufgestellt merben. Der geringfte Enftang, ber burch Deifnen einer Zur, eines Femftern, burch rajches Burbeigeben und dergleichen verursacht mirb, genlist, sim die Sordange in die brennenden Gerieb bilderzuweisen. Als Bennischnauf belein nut tolifie Socien Berweitung imben, die jehmer entsindlich fend. Ruch die insbesondere von Stenfendandern verlauften logenannten Baume felbit millen fo angebracht werben, bag fie fentrecht feben und über ihnen flegende Inweige nicht angünden fannen; fie bürfen and wicht fo biete übereinander angebracht merben, bag bie unteren bie oberen ermarmen, jam Berbiegen und jum Beimostallen aus bem Bichehatter bringen fonnen. Stinbern follte bas Unginben ober Auffildfen won Rergen nie gestattet werben. Berben biefe menigen Borrichtenfofregeln beinigt, fo legen fich gubtreiche Brilinde um bie Beilnachtsgelf mit Leichtigfeit vermeiben.

mariebe gwifden Mergien und Drietranten. Tallen! Die Geer ber Raffeunnigfieber bart erteintert auf armere, beim gerobe jene Derheinduntelse ertinen in bem mit Schinteit geführten Minispte Wie Griebenigsoden. Unabsehbur murden bie Birrmije gemelen lein, die bei Joetlegung bes Kom-pies im neuen Ishbre einflinden rolleen; best iff nun vorgebengt Naberes über die Umigungsbedenginigen ift an anderer Sielle diefer Shimmer zu erfeben.

* Der erste Sputenstich, Im Laufe bes gestrigen Tages wurde mit ben Brundorbesten für den Relernen-Reubau be-gennen. Diese Ardeiten werden besamtlich frund Heren Ganunternehmer Maurer ausgeführt.

" Wie wir auf Anfrage auf bem Felbberg criafen, famelt es euch bart fant. Die Tempetatur berragt 4 Grab unter Rull. Bei meiterem jurigeschten Schneefell bejiebt für Die Felerioge Muslicht für Roberbohn und Schneefchublauf. Die Wege find in gutem Cionb. Die Schnerbube betrug brute um 1 Uhr einer 4-5 Sentimeter.

"Die gemitimete Großbergeg in Abelberd von Ungemburg, herzogn zu Moffau, begebt am Donnerstag, ben 23. Dezember, ihren 80. Geburtotog. Aus biefem Anlah wird ibre Tochter, die Geofiberzogin uon Baben, mit ihrem Gem mehriägigem Befind in Lugemburg erwartet, wo die Geburtstapsfeier im engeren Familientreife begungen wird;

" Der Stamelbeer-Mehltun Spanischme rvae) ift erft ver wenigen Johan oue Amerika nach Beutschund eingeschleppi worden und breitet fich im Reichigebiele mit großer Schnelligfeit weiter aus. Eine genauere Befchreibung ber Arnint. heit glit bas von der Raibertichen Biologischen Anftalt für Landund fünftneirrichaft in Dabiem bei Steglin berausgegebene und bort foftentos erhaltliche Flogbiatt Rr. 38. Die Anenthelt befolkt nicht nur die Singelbeere, fandern nich endere Arten ber Galtung Milieu. ble Jahannisbeere und die -als Gierfträutzer gezigenen Arten. Die Arantheit wied umnentlich burch ben Berjand und Bezug beinfleuer Pftangen verfchleppt, Dephalb mird allen Gatterbeligern und Deftguchtern beim Bezog von Stadel- und Johnmisbler fomle anberen Albes Milangen in ihrem eigenen und im offentichen Intereffe ftuffirfte Borficht empfohen. Man taute nicht, ohne vom Vielenm-ten Gewähr baiür zu verlangen, baft feine Uniogen frei non ber Krantheit fieb. Die Bertäufer aber feien nacheritalich auf des Unrecht bingewiefen, bas fie begeben, und nuf die Glefabr, die fie lanfen, menn bie berfeuchte Stedicher verfaufen.

wie Wiesbaden. In ber u. Unoopithen Jogd und gwar in bem Gefanbe rechts von ber Freinffurter Greibe, Sibfriebest is, ging bieler Tage bas zweite Treibjagen vor fich. Es mutben ber jur Streife gebracht: 38 Sulen, 17 Roninden und 4 Jalanen. weld, lettere meht unn ber Rettbergame beri ber gewohfelt maren.

Wierboben. Countag fruh ftiefen im biefigen Babnhol-eine leerstehende Maichine und eine Rangerabtellung gefammen. Der Dichte Rebel binderte jede Amsficht. Ein Wegen wurde nöffig unt-geworfen. Die hauptgielfe nach Grantburt woren langere Beit meforeurt.

we. Wienbaden, Geftern funt berriebht ber feit einbern Togen jum Bejum bier wellende Gefferalleurnunt Ih Clochon, Rommanbeur ber 34. Piotion aus Bleb.

Wiesbuden. Der König von Godien empfing am Comfon den Ferfigenben der "Deutschen Gesellichoft bir Raufmanna Er-hotungeheime", Kammergienrat Gol Baum (Biesbeden), sowie den Resveriretenden Boritgenden, Kommergioneut Jehr-Flach und rine Anuti fanglicher Geotgebutrieffer. Der Ronig gab feiner großen Beleiedigung über die großartige Entwicklung ber "Deut-ichen Gesellschaft für Anningungs-Erhalbungshame" Ausbruck nab erflüete, er begeuffe es mit besonderer Freide, baf bas them in Cochen (Bab Gifter) errichtet merbe.

- Die De jigeringung fprach fich in ber Generalverkammlung für eine fünftlindige Webeltszeit am Sonntug ann. An-genommen murbe ber Untrog, jeden der Berkmundung ben-bleibende Mitglied met 2 Merk, jeden beberguripat tommende mit I Bearf an befreeign.

- Ein Automobilgaragebefiger in ber Dobbeimer Strafe land morgens feine Janescuge in einem ichave beigadigten Butand vor. Die Bereitung war verichnitien, die Lonierung bei ltogen, bie Beicher eingeschlogen und bas Leber ebenfalls gerieder. Es haubelt fich um einen Macheott. Dem Taiter ift mein einf ber

werd Straffammer. Hen einem hungen Mann minnens R. war ein Brillautring im Berte von etwa 1000 Mort gefunden ivorbeit. Der Finder übergab bes Aleinob leinem Brider, welcher

Creignio, ober broder es die Brantheit von felber ju mit lich. fein Beijinden verhölimmerte fich plöglich abermals. Die Beiser feit, die er feit dem ersten böhen Unfall nicht mehr lengemorden mur, wurde starter tengies steber bellite fich gelmeise von ned babei mar die Schwadze bes Regnitett is groß, dass er ansichtlehlich im Bett perbleben mußte.

Benu Dering und Magdatene erflitte biefe feigte Benoung naturbit mit neuen, bangen Gorgen; toum bag bie erftere fich ein wenig erhelt batte von ben vor einigen Worden musgefanbenen Mengleen, ichten fie jeit maje neue feelich gefammengebereben Schon biller, menn Montatene abends abgefpunnt nin ben Stinbeit mach Gouje fam, butte fie bie Mutter gefunden, tein fie regengeles auf einem Enest in der finfteren Stude feit, von trübliminen Gebonten fo eingesponnen, dage be den Cintritt der Tochter gar micht gu bemierten fiben.

Much heute mieber, als biefe heimfehrte, - es mar, weil eine Schuletin abgelage, geitig, in erft beginnenber Dammerftimbe - fab Frau Dering tiefemeig am Genfter.

Mitter! vier Magbatene mir leffer, weither Stimme und eine

Matter, fagte jie nun noch einmal tinnig. Du boit es mir bost freithin verprogen. Die nicht in einemiert bein Lionen abren nicheit Beise iser ins Schimme ja boch nicht bleich biese fiese, olle Kraft versiberabe William. Im Gegenteit, Du — Franz ich - ulle leiben wir bobuich mur noch fchwerer!

Damit bolt Du ja recht, Magbalene, gab Fran Joring, ibr Geficht dieler jeht gang gindendend, traurig zu, aber bebente, wenn ich den gangen Zog den ollen lite. Irvang leiden lebe, die tampferfüllte Bergangenheit und die Jorganishmere Zafunft vor intr aufliegt. — wie foll einem die wohl leichter zu Wuste werden? Und bann, fubr Frau Dering Mugend fort, bie Wermurfe, bie ich nicht formerden fann. — ja, wena bas menigitene wicht rourel

Du machft Die Bormurfe, Mutter? Borilber beun? frugte Magbalene innerfich erichtoden und blidte nach der gegenüber liegenben, balb geöffneten Ziere des Reunfergunners, gleichfoll Sorge barüber, bag ber Battert thre Borte gebort baben

Bran Doring, Die es bemerfte, benchinte fie.

Frang ichläft liban feit einer halben Steinbe gang fefel erflächt Romm, febe Dich ber gu mir, ich mill Wirs fagen, warum ich mir Bormurfe mache: - barüber, Magbalene, baft ich Frang nicht pleich von Ansang ein, wie er es fo fehnlicht münfcher, gam Thanter (Gertfelgung folgt.)

Die rechte Wahl. Roman von Seiene Mertel.

pornuberellen.

(b. Forrietauna.) (Findband verbmen.)

Die Spieferin ichten babei meber Muftreifgung noch Ermubung gu empfinden. Mebr als eine balbe Stunde mochte vergangen feln als the emblish bee tritte Lemithit beendete und das the pott gepentiete 260 lucielub hinnehmend, mieber gu ihren Buhurern

Gamber, der für Musit Shwarmende Gunther, lehlog fie in wahrer Begeitberung in feine Arme. Olfeleplam als fanne er gar nicht mieber berous aus finntruber Bapunderung iber bas michfalliche Minnen ber Braut, fo rubten feine glüngenben Blide immer umb immer mieber auf berfelben. Und pfenlieb aufrägte er noch einmig fibre Schuller und meith und intend faur's son feinen

liffie, liebe Elfe, wenn ich nacht farmrete, boft en Dir gwoiel murbe, früge ich jeht: Runnft Du mir nicht bie imer ichonen Stüde noch voripleten, die ich leichin gufallig zu beten botaut - von Frautein Doring, fügle er ein wenig jägernb hinzu, ich habe war ge-merkt, was es war: den Chopin, das Cis-Rioll Impromptu und ein Rieb, bas Mor Maris von Schubert-Misgi

War es ein bojer Geift, der plajfich majagebar bereinichwebte in dan varnehm traisliche Gemach und unter die frohen Menichen? Kuf Ulfe's Geficht erichten ein Jug, der danfelbe gerabern vernnschöner, und in einem Zen, den ihre Stimme fault nicht hatte,

Die femmit benn Fraufein During buju, Die Mauter vongu-Grau Moland richtete fich in ihrem Seffel ebenfalle febr ftraff

Da, bas eben mochte ich auch fragen!

Mertwurdig icori flang ibre Stimme. Günther aber ichien bas laum gu merten. Ge tadeite und

Minj ble einfochste Met und Weise! Mis ift neutich Frintein Dieing's franten Bruber beinchte, |pieter feine Edimefter ihre gerabe por. Du tomate ich mir ben Bergnügen nicht verlagen, einige

Stirarten ihr Juddrer zu feut. Lies jennelde Laufe enthand. Eife bliefte die Manter und diese die Aochies un. Das fah Glinther volleicht nicht, oder auch er fand es ubeit der Benchtung

Run, Scholg willfiffeft Die nutiter Bute? mieberholte er feine

Gie warf obermale, einen Blid mit bie Mutter — einen fongen,

perlangten Gelicat Elle machte fich em ben Motenliffener zu ichoffen. Das Are Maria tann ich nicht tpicien, rief fie jest über bie

Schuller hinweg nach rudmarts, Die Transfreielben ift mir gu

Es finge das Lied, Effel bat Günther. Ele tat ex hinterher frieste fie auch Chopiu. Andlichtig, mit Schulchen Entzüllen hatte der Junge Arzt wieder ihrem Bartrag geistlicht; jeht trat er in unverfenubarer Bewegung auf fie gut. Braut, mie bante ig Die foutenburd! Dop-

pelle pille in eller mir von Der!

Ind der mir von Der!

On mir ein Bild, in felben, in trieblich. Die Eliern blieben dernat bin, und Herr Woland lächelte beitrebligt — um in deferiedigter, weil er vorden der lich gedach hatte, er iet ein blachen unter den der Grunder. Der in jeinen Blag von Glunder, der in jeinen Blag von Glunder. Segeball mit Fruntein Bering bier - gerabe bier in ermabnen.

Trube und einelmig maren bie Tage für bie Doring iche Fo milte babingeleitigten. Mis bem Jennue war man binein in ben Jederbur getompten. Francess Jahund hate fic wieder fewell Sebriaer getommun. Frangens Zuftund hane fich wieder famen gebeffere, bag Dotter Gunther ihm gestaftete, ben größten Tell ber Louesthinben angerhath bes Bettes ju verbringen. Er tas, au bem begoemen, altmobifchen Gota figent, in feinen Rollen, obe nuch, wenn die figre Binteripune jum Frufter bereinichien, ruhte er im Befathuff, ber bort limb, lief fich von ben milben Strebten Symmetagefitens beicheinen - mit tenunte Hill vor Bich hit. Ligenterzeitungen und -berichte muhte ihm Mogdelene berbeifebal fen, foolet fie unt auftreiben femnte. Gie tat er, frob in bem Be wufftein, bem Brider, bem mulichter Siboning im Sprechen auf erlegt mer, wenigiters einigermaßen bie Doal ber Baugeweile erfeldstein - moch von goon Rollsgen dur feiner legten Un frellung erbielt Arans ab und in einen Helei; er mar dann lebes-mut beschwelligt, beiligt für ein past Tage auch lehr gulgerigt, jeile um Jalle murde der Brief immer mieder durchgeleien, und kann dernimertete er ihn in einem langen Libreibin, in dem er ben fernen Rollegen feine Beiben-flagte und fie nach allem be-

Esen ebe vier Tagen bane Frang mieber bon dem einen Rollogen Rochricht erhalten, und war es birjes tha fiets aufgegende rhängen, Pagtieren inglie Lolltung, der rajdre Barbeigeben ie Borbänge in die obninger hallen mar dynnblidy llob. Wash netten logenaenien p. Die Stryen am g. Die Jergen den g. Die Jentredge stehen attennen, sie dürsen orden, daß die ungom Seigmolalten follte bos Magin-t werden. Werden offen fich gehleriche z vermeiben.

Oristranten earl esteintert auf inen in besa inic keden. Unabschbar orticiona bes Sam-lit non vorget-engi. an anberen Berlie

den gestrigen Tages Jernan-Reubau beburch herm Ban-

rg erfahren, fignets 4 Greb unter Rull, für die Petertage Die Wiege find in m 1 Uhr ring 4-5

Abelbeid von birfem Uning mich la threm Gessahl ga no bie Beburtstugs-

paneu-thuce muce ion nady Deutschlond esochicle mit großer herieung ber Krant-in Anfall für Yand-magegebene und dart rantheit befüllt nicht i der Gathing Mibes, rjogenen Arten. Die nd Beng belolimis sbeligern und Obsttisbeet- famte unbe-ffentlichen Incereffe ohne onet Lieferen-inlagen frei een ber brintish auf des Un-Olefahr, die fie fait

Sagb und smar in oje, Südfriebhot ic. hen und 4 Jasonen. er gewechfeit waren.

efigen Bahnhof eine ing grjammen. Der en wurde völlig um neatest printers Sur

ber feit einigen mant Th. Clashen.

pjing am Soundry hir Kangwanng-Ar-(Wissbaben), jowie nret Febre Flach und er König gab feiner twieffung ber "Deut-eime" Kunbrud unb ie, daß bas Heim in

in der Ceneralvern Sonntag aus. An-Berfommtung fernipas temmende mis

Dubhelmer Strope ver beligabigten, diebir Bedierung jer-Stee iff man out ber

ngen Mann nomens 1000 Mort gefunden 0em Bruder, welcher

felber is not lich, ermals. Die deifer-et mehr fespeworden h seinveile ein, und dag er ansligtlichten

e legte röcusung na-h bie erkert lub vin sigen unsgehandenen julansmengebrochen, anne een ben Etunben, wie fie requises of, von träblienigen rin der Tocher gar

- es war, well eine r Dittsmerftunde -

er Stimme und eine

Du ball es une both been Rommer Ababi du Boech blefel flee, of Du — Franz

b Brau Dieing, 100 aber bedente, menn then lede, die fampf-lafunjt oor mir auf-Kute werden? Und minimie, ble tid mini

nicht miret

orilber denn? fragte ade der grandbet-nyimmers, gleichfum forte gebört haben He was

ne gang festi erffärst ra sagen, warrem ich daß ich Frang nicht linfeber, zum Theater "Das II mein Gefühen! für Ele, Bebes Kinb. Aber Sie bliefen es freilich nicht für elben behalben, fondern möllen es mit dem de jedin — Gran Gagebrecht, ich werde für meinen jungen Sohlus um die hand Abret Zedrer! — Greb nicht in serboumert ka. Bruns, und mach nicht is ein dummes Geführt. Hamme ließ und Geber berjucken ab beine Danmis micht mehr verlehnütert; dem für bolle, jest mirt du jet nicht de jest mirt des gestellte dem die bei den der verlehnüten."



Giffle Starth flag to the design meters. Self. formeth in the formeth in the first start meters are the self-start meters. Self-start shouth in the first method in the self-start meters are designed to the self-start shouth in the self-start method in the self-start meth

nod, Dierr filing ham fills und Cint, wie bei de albeland front fingt: "Oribe Schmidten, weite Chern." Brykbig find Bergman bleier Einen, Bei Schmidten Frank. Brykbig find Bergman bleier Eine Eine Bergman in Dierragit. "Be Siehlandster Frank. Bergman in Geben. "Be Chandster Frank. "Bergman bei Schmidten im der Schle im Stee, Dierra im Stage." — "Stein man Stein im Stee, Dierra im Stage." — "Stein man Stein im Stei

non Goethe

nichts gelieben, in die Ne Cader zu femer eiellicht zum Emmen ein. We femten and irre ben Eftsbern einen in beideum. Einf Bost auch gamilierstete bei Diofejos a ermachjene Cadier beite i februar Helbrachtsbeaum. te nach mehr in The cell faller ill timm erfre Gen IDelfyntsfelsfærg pen 6

Stein anterden IDeltwaterieß jet am dem 6

Stein anterden IDeltwaterieß jet am dem 6

ind erft alses registen Southe-Derdere Safe, in bin ind erft alses registen Southe-Derdere Safe, in bin ind erft ante see Soldse Geschen von Sichman Gestanfamigaler von Geslas Geschen von Sichman Gestanfamigaler von Geslas Geschen von Sichman unter inter alse south bet form Mindler fameter je saft Deschausgeben bei Derterleen unter inter in Webensteinsberich bie Ellere bemitten dem Schaber, Kerger, Ohlt gelpmilden Sams beiden Gesche um Delphasterischen bis Ellere Jemilien Erichholt gelbar, weiter eine stellen Sams beider Gesche unt Beiden Geschenten socherette beide mit Kreise und zusten Geschaften und der Stellen und Stellen und Stellen und Stellen und Stellen und sehn sicher Stellen und seine Jehren bei der Stellen und der Stellen und der Stellen und Stellen und Stellen und der Stellen und der

uter gepflang." r erbates, affeits tyen librad lits in b

fshumor

mger Rum, frür umfiliebenb bis Jamilis bitart Regebersen, parlies Bethamp mehygeldard als er fall, mit berfunden fein offenbar gans begandert nun ben ich als ber Ernell grenbet hatte, THE Theibuch for the first important of the important of the

青雪 5 S II nicht minidestif

30 H Birrerfeit, er und Reid Shib wicherum tent bard alle Belt.

Sas Lieb vom Frieben auf Erben. —

3th hör' es mobl, bed, bandem gellt.
Ein anbrer Sang, ber jeut mehr gefällt:
"Nie fell je Griebe es merben!" Sang. faum und fann es nicht glauben li tigt macht der Zeitzeift bisbeneiten bi de dech laff ich mein Leben lang r Welchnachtefriedem nicht randem. Chatglet, 10 "Ed bleibt ein Mürchen in Golgfel Das Lieb vom eurem Frieben. In der Welt berricht Sauf und Bit Rur Krieg und Ungli, nur Gier ur Eind uns auf Erden beistüben." Co triigt jener of C>-0 Weihnachtsfrieben Desember 1913, Sir's major? So to So fame with fame The book laff its o Thir Weldmachteffit Creum! n ber Böhr!" Srum leuchtet mir im trautem Raum, Wie allen in Ferne und Nahe Oer lichtgeschnüfte Weibmachtebaum. Oer Gotteofrieden ift tein Craum! Ornm: "Chre sei Gett in der Höbe !" Preseige Chinden den 224. Aluf Bethlichems Jinren um Mitternacht Agas har ich für lebliche Chöre, Was leuchter noch heller als Stemenpracht, Bas finger fo bell und jabelt mit Macht: "Gott in der Sobje sei Ebre"? fleinen Ctall, autem Schill Mittermağı Güstre, 뜅 Dad ift der Ergel unglittere Schar; Sie nahen den Sitten ind Serben, Gert preifend im bimmlischen Blanze flat, End finden, wie ihnen gebeten mat, Der Menischeit: "Frieden auf Erden!" Militynoch, Har, Die Birten Die Engel entschwenden, — Die Sirt-Enteilen, den Frieden zu finden. Lind sie fanden, ihn wirtlich im Achnen Lief fie's der Welt auch mit lautem Seebpreifend und jubelnd verfünden. — With Bochbeimer Stadfanzelger.

Berichmähte

feinerfeite bie Che R beauftragte. Si in Biorem und beh

und ber Sinder in from M. murche, por

1 Monat Geldingili fc. Strolle ats befonbers tran Diensting por ber & Troppe, ber taum 311 15 Meinaten G her 15 Oabre alle Ontob Stl. gu 1 Bal tängula vecuttellt. treffen und beichle fich both in her the

nim, offer was b ren Tagen lieberg nie Sinhrrabungrer too er jeinem Me geräutzerten Wegen mark. Shi nakan Serdinguis und B. R., Die Dit Dit Dabum große Loger ben Booksung bullete,

bühen.

Citaille, Bo Mabden, bas bae bidget Ribeshelm. emem Radism of Edilepphampire t megangen machte, Be mas, belle Ge e Geil or, und 1 Gen, jo fell je U umb glaubie leit. bamit berjiogen a St. Geotube Burgruine Reicht Berein jur Erh Michaniperein beenbeit bie Bur Onbe bee 19. Jah tomb liclinblidge E Die hemptscheiter hergologic

Gerfft, San inbufirte Deutschlieblem Cametod Lagen eingestellt

ileffune tit folce 5. Sanpar mirbe Transfurt. mitme Staroling hatte, zu 1% Ia Sountfort. Esperats theer. Tinefictiongs-der golffier melben. bler ein felder 1614 eine Gumin Frontiuri. not the Stanfer mit Chleumogne

Chambuclifun on

__ 29 iz 0 negen ben Dropt umb Odinmerbye mane. 200mm res

ochneten Sector Saustalispan 130 968 350 14 int Mariohr) ! Heriofich im Co

halteplance ats hanben chine im Mubetredit b umter ibacter 4 leavie unter Mi für Sphiere Dob Cebrer, Beams pejeben. Jam Erpöhung ber Stinffen ber Do umb Realgants plots sireprinting mediters noch t im Oftibber 191 entuchment, bu 400 000 DK 619 ingoridaen 115

題 Bejdjenke.

Wernbere des Dethiert Les des Johres, de derte enterent Generbere des des des des des des des deutsches des des des des des deutsches des deutsches des deutsches des deutsches des deutsches deutsches des deutsches deutsc

Berthrießtich aus Sterr Lienden Bentlern, ben eine im leiner Steinfelten. Die Undentlereiter Bentlern, ben et im leiner Scholdfelt under Steinfelten willen auf allen anderere bewertigt heter kritte ferreit littemit.

"Begen leinem Bunds beite ferreit littemit.
"Begen leinem Bunds beite für deren Berteite ein et allen anderen etwen Bunds beite für deren Berteite steine der Einfelten feinem Bunds beite für der der der Berteite der der der Berteiten beite der Bunds der Bunds bereiten bei der Bunds der Bunds bereiten bei der Bunds der

Schreit. Und ein berginngstret, ferumdlicher hert, bei bem fie se feit gut baben mich. So inheit ich fünnt dies girrett.

Alfendor Reimere, bende ist giver eitem Eriteren der Stepenfilmenten ein eitem Eriteren der Stepenfilmenten ber Christian auch bem die gegeneren bei Stepenfilment bei der Schreit der eine Steine des Stepenfilmenten bei Schreit der ein der Schreit der ein Schreit der ein der Schreit der ein der Schreit der ein der ein der ein der ein der ein Schreit der ein der Schreit der ein der e

Mart ou 1,45 Stranfestallenb firsh, mint 75,... mbegenbe Der morife mar nor necuebneigunger mirica marben ramp t. gefällate Ber Wegen Berrief De Bug-Wagen burch erlacen

- Den 530 tricimana. - Der 3 Kidento Wello

_ Dir m Maturalberrich

into Stobert b Agiler Wilher parighter Selfeheim Dumbus geb

Sind Ins firs Dem 28 muniben in it Bustrfotung Liniversias B podyter lift to leinerfeits bie Chetrau R. is. imit bem Bertauf bei bem Inweller in beauftragte. Sie erhielt befür iho Mart in bar somle in Mart in Barren, und bedielt bem Eriös zum Tell für fich. Der Juweller und ber dieder jud betring gerichtlich bestreit merben. Die Christian in der Attelle und M. wurde, von der Stroffammer wegen ihrer Belittle zu i Mount Gefängnis verurreit.

de Stroffammer Manben Mannent hingarist, das die Wederads der Wingtieder der Bande in sograndichen Alter fich bestiedet, darte sich Dienstag wer der Stenfammer zu vernatuserten. Der Jährer des Trupps, der faum der Schafte entlassens Schödlerzehlife An. warde zu 15 Wienaren Gestängnin, der Gerfrachlife M. zu 6 Meagen, der Tospaldere in Sadre alle Schöfterzehlife M. zu 6 Meagen, der Tospaldere Datad Ri. zu 1 Dahr und der Tospähner Willi M. zu 3 Weden Gestängnis der in "Die Bende der Meile M. zu 3 Weden Gestängnis der Angliedere Willi M. zu 3 Weden Gestängnis der Anglieder der der Verstähner und der Verstähle der Anglieder der Anglieder der Anglieder der der Verstähner der Verstähle der Verstähle der Verstähleren der Verstähle der Verstä

Situille. Bon einem Perfunenging mitte Motting übend ein mabden, bas bad Gibers überfehreiten mollie, überfahren und 6%

Rüberheim. Ein biederer Könserlein war gezwungen, sich in einem Rachen von Bingen ber überietzen zu lassen. Als ein Schleppbempfer vorübertem und der Nachen beitige Schutelbeimegungen machte, betam er von Banerlein mit ichrecklicher Anaft zu fun. Du machte ihm ber Schiffer solgenden Sorieblag "Beite de was, helle Se mir a bische, dann gehes ichneber, ich mache Ihne se was, helle Se mir a bische, dann gehes ichneber, ich mache Ihne e Seit un, und dann lielle is sich in de Rache un ziebe un dem Seit, so tell se tannel" Das Bidnerlein vog, was des Jeug diel und glaubis seit es gebe dadonn sammeller, aber seine Anger wert dannt verslogen und in tom man dell büten au.

St. Conredoulen. Die Asieberherhelbellungsorbeiten un der Burgenine Reichbenverg, die vom Represauslicha Miesboden, dem Betregein zur Erhaltung demitiger Burgen und dem Rohautigen Alleriumsverein entgeleibei manen, hind nach dreifähriger Bauer Alleriumsverein entgeleibei manen, hind nach dreifähriger Bauer beradet; die Burg ist mieder in dem Jestonde, in dem nicht dem Rheinunde bei 12. Jahrhauterne befand. Sie ist die einzige im Abeinung befanden Beitre und vereinslichem Gill. Die haupfelcheussverbigtet, der dreifährige Gaulendau, ist miedersprenden.

fierfil. Santiline Mederjabrifen der Stadt, die in der Andetstribujute Draffchinede einen gewichtigen Fadre utlien, haben feit lestern Sanstag allgemen inrie Betrieb auf die Daner-von 14 lagern eingefellt. Der Grand zu dieset nanglienden Arbeitsemischung ist kalechter Gestagliegung. Die Arbeit foll erit am 3. Danmer wieder aufgenommen werden.

Frantfuri. Die Geroftammer verarteite die 60jahrige Militie Karnline Geromben, die drei junge Mediden verluppelt hette, zu 1% Jahren Judylhous.

Trantiurt. Die Stadt Dieselders bat uns dem sinanziellen Ergebnis ihrer leiten Stadte-Ausstellung 100 000 Mart einem Aussträungs-Jands überwielen. Diesen Beigtel will, wie die Minise welchen, der Frankfurter Mogistrat folgen. Es sell auch dier ein seleber Jonds geschaften wed dem erstmals im Gint sur 1911 eine Summe von 100 000 Mart zugeführt werden

Armflust. Die Strahenreinigungsverweitung führ perzeit, um die Standenumgertung der Großt zu verblodern, die Strahen est Obtermagnellum delprengen. Dieles Mittel hält tagetung den Stand auf den Großen gebunden, so dah beide beim Erkren feine Signiberetten aufwerdeln können.

— 1952 verlantet, beginnt die Schwurgerichtsverbandung gegen beit Desgilten und Frechtsberr Rarl Louis wegen Gittmerbes und Eilmerburstand in je bert Jahrn den Moning, den 12. Despiter. Stan empast mit einer Daner des Projektes von 5 lies 6 Tanen.

Obertonickermeiser Social legte Dienstag der Siedereroedneten Serjammlung den Hundsbelesplan ihr 1914 in einer
intgera Derlepung der gelamten habeitenn Archelinglie von Der
hoenstalisptan besieht im Obernerium mit 1922/0630 d.
George 190 d. im Berinder) und mit 2024/070 d. (19427-350 d.
George 190 d. im Berinder) und mit 2024/070 d. (19427-350 d.
im Meriode) im Cettraueknarium. Die Betriebeneriuntungen
gebie lich im Debbastum und Toede 190 d. (75261-350 d. im
Dericht). Un Getraueknarium und Toede 190 d. (75261-350 d. im
Dericht). Die Berneriumg bist er dei der Anflectung der Hundelengen und in interner allen ihm
lichten einer Strauterbedung ausgelammen, men ihr jeden im
lichten einer Hertungsbeleiten der Auflichen und Hoderengen
im Unterende der eineligen Einspetiering der Untammenliener und
im Inderend der eineligen den Stieflegen ungefich processe ihr
lichter unter Richtelbung unmengtoder Mittelber und Hoderengen
ihr ipnere Dabre für der der Einsbettergebalter ind vond 420 000 d. per
gebert, Beninden und Mitseltergebalter ind vond 420 000 d. per
gefeben. Dem Messfend des Journalisation und berjaminen
Staffen der Oberrensfamien. Die unter den Schan der Genmaafen
und Realisationalität merdem Mitselfengen für der Geberburgermeilters noch die Berinderung, daß der Geöffenna der Underschafte
im Otrober 1914 zurenbeim Mittellich meiner Mittellengen der Schaffing
sin den der Siede Ausgebeiten al. Giber meitern Mittellingen der
sin der der Dieter ausgebeiten al. Giber meitern Mittelling hemiligten
sin den der Siede Schaffing eines Solialischen war zu
entstehmen, daß der and Russe Solialischen war zu
entstehmen, daß der and Russe Solialischen war zu
entstehmen, daß der and Russe Solialischen genen sin den der Schaffing
sin der Gestellen gereiter Stenen der Derhorgermeilters noch der Berinderich al. Giber meiner Mittellen und der Schaffing
sin der Gestellen gereiter Stenen der Berinderich sin der Gestellen genen der Schaffing
sin der Gestellen gestellen genen der Gestellen genen gestellte gestellte genen genen der

mab.

— Die Mangpris hat die für Srentium auftigen jagenammen Naturaförerliegungsinge lief die denstlehem Diensthoten von 1,00 Mart out 1,40 Mart beradpriete. Die Stale davon ilt, daß die Strantenfoldenbeiträge, die nam 1 Januar 1914 an in entrigien lich, nicht 75, kondern mer 54 Thendrig in der Andre Mit die Abert meigende Mangade der Diensthoddern betraam. Gegenartigermeise war dar Tagen ein entsprechender Innrag in der Stadtwertenfolden und der Stadtwer

— Der Wichring Reitende Orta ffe, am Bierduben hat durch gestilchte Berichermissamrüge fleine Propingionen erichmindelt. Wegen Betruges und Urtundenjutigung marbe er verhaftet.

— Den kinnspibnhubole entoleiste Dienstag vormiting ein teerer Diellag-Magen imbelge zu friiben Unslegenn einer Weiche. Siereburdt erlittet die folkigen Züge Berlecktungen. Berlecht miede niemand.

Der Keiter bat die Baht des Geheimen Kommergienrots nichend Boffgeont-Contact in Frankfurt a. M., der Generalfonfuls Robert von Metdelstohn in Berlin und des Geheimen kommergienrats Dr. ba. Kast Dellus in liachen zu Semidern der Kailer Bellheim-Gefellschaft zur Forderung der Wilhelmichaft och gefen.

Seifcheim. Ein beriser bildvierer Jange balle für an einen Dumidus gebängt und fiel berenten, jabah ber Miller bes ihmeren Mitos ihm über die Meuse gingen. Eithner verleit winde bas Sond im Reuntenbaus gebrängt.

Bom Besterwald. In den Jagdbegielen des Liefermaldes in. Eine murden in legter Jeis uietrach verendeit Kolen nofgelanden Cine in im Entreichen der Indersachung verendeter Tiere im derreichenschieden Indian der In im Entreichen verendeter Diere im derreichen In der Ingaben und Darinfeuden In der Ingaben gesten. packer in durch der Krantheit deröchsticher Echaden entitunden. plane

Biteriel aus der Umgegend.

Riefny. Ein Monton jahrer Lentmant a. D. Sublimants com Reiniger Soude sais einem Civitanbeutung der Retianellingsperche aus. Der Micht tierteite um 11.30 über vormittags und erreitige nach furter Jen eine Swoe von 1930—1200 Meter, die er die gange Beit über beibehieß. Er begegnete auf feinem Flage einem greibellen, ben er mehrere Male imfectie.

Bob Rauhelm. Der Dropili Bufin hat lich mit feiner Geliebten, einer Kellnerin aus Brandsberabort im Idumus, vergiftet. Mis umm bes Sinne mittand, mar ber junge Manin vereits set, mährend bas Madden in idvortverlegtem Juliande ins

Strandenbaus gebrucht wurde.

Offenbach. Das vierfährige flind Friede Kaleffe wurdt von feiner und einem Ausgange zuränflebrenden Minner mit verbinnnten Steidern und Brendenunden volläubig bedeckt im Jihrunge unfortunden. Das Rind, das in den Armitt feiner Munter hard, den offenbar mit Gesetzung gefrielt.

füreignach. Die die Melbengen von dem Anlauf der Stummbare Jena; n. Sielingens, der Ebernburg, duch den Jeangistumer-Orden fich zu demakrheiten scheinen, das kich in Kresinach ein Ronistee gebeldet, das den Enford der Burg bezonder, im fie in ihrer initee gebeldet, das den Enford der Burg bezonder, im fie in ihrer initee gebeldet. Den den Annaise find auch Laufallen beligeren Mon ist demakt, den dieberigen Character der Ebernbeitg zu siedern und sie nis ein anterländigtes Gebentzeichen zu bepunkten.

Dermijchtes.

Rolle. Tronnige Weithinschten sind einer Familie im der Schneitenspraße beithieben. Dienstag nachmitag ist der Ernöbert, ein in den immigiger Jaderen beftender Bestehrläte, and einem dienster seiner Abebrung in den Kot geseinzt und dei se komere innere und dusjere Berleigungen dasongerogen, daß er gleich derunt vorsite. Der Gerungtucks war verdetratet und Hatter zweiter Klinder. — Dienstog nachmitag denng einem eine Zolaritorn Arbeiter in einer Faderis eine glübende Allembunge in den Hatter fin bei beit den glübende Allembunge in den Hatter fin febreiter in einer Faderischen wieder zum Borichein. Der hie febreitig kierungsächte ist zum Deutzer holptund gedracht worden, wa inder ihre der bereits eingelretzen Tod selbgestellt werden fonnte.

Die Entwidsung der hanshallstoften. Die siche der Lebensmittelerreife erjahr im Laufe des Indres 1913 gegen das Borjehr
eine Ermößigung. Die Kolien des währentlichen Redrungsmitteleinfrande einer austäpfigen Familie berechtelen lich auf Ukrund
der Lebensmittelpreisphilist von eine 190 deuslich Erddben für
den Monat Rosender 1931 auf 24,64, 1912, 2008, 1913, 25,58 .s.,
köderend die Ansichten für die Die Preisdemegung der vegetaktischen
Madrandsmittel im familienden Indre intalge der reichen Urnizergenntlie gemilich gentug inde, klöste eine weientliche Ermößigung
der Fleischpreise nur zu erwerten fein, wenn die Berjahr einer
fleischpreise nur zu erwerten fein, wenn die Berjahr einer
fleische Bernscheung des Riehlandes gläden.

Mis unverbrembares Gas für Ballenhüllungen, das Statalirophen wie bie den über Zehamisthal explodierten "U. 2" unmisglich marben wirder, bannet, wie der Jett. Ihn geschrieben wird,
bas Hetiumgas in Betracht. Es ist zwar dersell is förmer mie
Rasserbriggs, dem liehe fin aber durch Berardherung den
Bellenförpers abheiten. Die der Preis für faderimäßig im Gereien
hergebelten Netum mirfüch in anherenbentlich beim wurde
wie num inte nach angunehmen geneigt fein bürite, ericheint
prosspilatheit; vor allem sollte wann nicht vergesten, daß die Bertrellung des Hellums mit einer eben jest in ungeheuren Ausgehung,
lich belindunden Undritzie verbunden werden förmig, nämisch der
Industrie der radioalisioen Weballe.

Die Diichtschiedungsichete für Verläuferinden, wie sie Vortin eingereinter hat, dat ich vorzäglich bewährt. Im erien Jahr
leren bis "Bertanfsstudentin" sinicht alles, was ihre Sielle und
Tätloffie seiber angebei Bernismalt, briangung einer Lebertelle,
Lebertellennachmeis, Siedunftra bes Bertanfrummenberufen. Ihre
plindien gegen den Geörglicherten werden erwielent Wiedungmung seiner Interessen. Bedüngfeit, Anntlänfru, Ordnungsliede,
mein beiter Interessen und die Frage, mit sich die Bertanfente bardingtime Körperuftere gesund und gebeitsstätigt erhärt. Tanan
ingliebe Körperuftere gesund und gebeitsstätigt erhärt. Tanan
echließe fich der Verland und das Verpfällig erhärt. Tanan
echließe fich der Verland und das Verpfällig erhärt. Tanan
echließe fich der Archand und das Verpfällig erhärt. Tanan
echließe fich der Archand und das Verpfällig der Esperanden bei der Annetauft der Unterescht im Boseitspreisen, Siednen zun in der Bandfährung. Im gewiedert geben der beginnt der eigeneliche Bertaufennterricht. Jünit Wochen bird ellein dem Lebatton Siednes einem
Bertanfes gewiedert; vom Emphang den Annehm der Bertaufennund Morecke der Kundskafin, der Trage sinn den Bertaufen und KomBertaufe der Ründskafin, der Trage sinn den Bertaufen und KomBertaufe und Wiegen der Krank, dem Menannefiellen und der Uerabhöhlichung der Rundskafin, der Trage sinn ber Bertaufen.

Ju bem Eisenbahnunglich zur Harrassellen mieb noch nich aber aber mit gemeiber, boh minnehr der Anfreinmungsarbeiten is mit gebieben list, den ber Tunnel wecher treigelegt ist. Dirnstag matter 12.5 Abr franzie der erste jehrgimmähjige Jug mieber prikerens Min Altastag matginitäg weiter der frenzie in übermit und erranbiete lich eingebeid nach dem Belinden der Herligen. Bei der Geräbigledung bei er, den Stranfen lein hernlichen Bringefühl auszulgerechen und ihren butbige Gentriung zu manichen.

Barillot-Roules in Berlin. Die 4. Januar wird der Ireimeedende "Parlifal" am Berliner Sigl. Operadens zum ertien Mat sufariährt. Schon legt dietet die Borderlaufschafte des Operaburles ein BBD, wie man de lauft nur an Garna-Lornden gewohnt für Stundenlang lieht das Hubiltum in der erfigen Ministruft, indudente balton die Menge in Aeh' und Mich. Merzehn Mal in unsenterbergheuer Siedersiehe mird Baupern Meltierwert gegeben, und zu Diern in eine zweite Gerle der Mustagrungen genfane.

Beenbeter Umbau ber Dreidener Holoper. Wie aus Prieben nemelbet wird, find die Geriftbatten an der Holoper leit beseiligt werden, wir dem ist eine undersollen noch umtangrungen Wert der tadet. Der Uniden der eine Aprel Abilianen, Mark gefolget ind underlied mit Underbrech angen) vier Ichre gedeuert. Die ilniere Bildprenjohle ih um den Meens deier neben mochen, die Maure ihr die Unifiellung der neben Unterwaldiererie zu gewinnen Einete Helpmannanerer, Schlamm und ungemügende Grundburgen eridprerien und derlaurten die Arbeit. Der Budmenraum ist verleitende neu eingerichte werden unter Untfermanz immlicher Josipteile, in den die Rederlicherdeit werden unter Untfermanz immlicher Josipteile, in den die Rederlicherdeit weit weit genigen ihr als dieder den Geschich, löbrende Säulen wurden entfernt und audere Berden Geschild, löbrende Säulen wurden entfernt und andere Berdelletzungen warden gelindien. Das Gerteit liefet leift hartet und es ist deburch eine besiere Rederlichtindeit rezielt worden. Den Immen leiteben Daurat Linde und Baummunn Raumann.

Die Geschrächteit der Keiserben. Die von dem Minister der allereitigten Arbeiten im Intereste des Schutzes der Maler und Antireither, unter deuen noch immer Bieferfrankungen wordenten, innferedungen Wertsche mit Erschutzen für Abeigerben, insbesondere Meineich desen zu solgendem, der Abeigerben, insbesondere Meineigen Erschutzen, die verbendenen gester erteit Farbeit gunisien Erschutzen und Interest Ind Verlagen der Einferen und Interesten Bertanden, der Steilerben im Indesenden Bertanden, der Beisondere Bertanden, ind bie beier Josef nur dem zuglichen, indesendere Bertanden, ind bie beier Josef nur dem zuglichen, wenn beisondere Bertande incht in Pasterform beimer unt Beinst verflegen und der Fungtericher unt Beinst verflegen vond der Furchen dobei nicht in Pasterform lendern mit Beinst verflegen bestauft merden, für Abhenanfriche ist ein gewindere Ersch für Begrowin noch wehr gefunden. Die Bestande werden irden nicht merken irden nich der gewinden. Die Bestande werden irden nicht merken irden nicht merken incht merken incht merken wehr gewinden.

Rapides Madetum einer Induftriefindt. Die theinsichte Industriefindt Du i als uit a hat leit einigen Lägen die Jahl von einer Bietreimiliam Chimodosem überschritten. Wie andere Sidte den industriefindt Du i als uit a hat leit einigen Lägen die Jahl von einer Bietreimiliam Chimodosem überschritten. Wie andere Sidte den industriefinde den industriefinde Beitreichten Beitreichten Vendhabt berabenunfene, anderenge beithende Univerliebtsitätet eine Tu Goo Ginnochner vordenden. Dann den den Liebt maren eine Doch im Jahre 1803 die Jahl von 1803 000 Chimodosen erreint murbe. 1903 murben Meidersch und Radreit einzernetischer, muntt die Einmedinerschi fich auf 190 000 erhöher. Die leiten ode Jahre haben nun wieder einen Juwarde und Wahrent einsernetischer, muntt die Einmedinerschi fich auf 190 000 erhöher. Die leiten ode Jahre haten Radioerstähten Einen und Dollesbort ist die Guimidium, der Laumilia nam dedeutend rapider peweien.

Weihmachtriffern der Greinlicht. Der der Meihandmotter bei des Gertiner Getinelkeiten zu Gemeinigen, merken Red Wiebespferde eingetiellt, antnäherrsch in groß ist die Jahl der für Bielbespferd aushältsweiße gemitteten Untimogen. Kreuer it eine Berfahrung des Weisichenperfamils von 1900 auf 1900 Richt von Gescheiten. Bem den eingefinen Beilmögalten Berlins werden aus besonderen gehöute Bennu um den Topkoptenum noch und der der Angelen bei Barbischen fam 1900 gewerfallige und erfahrerte Anabaten beit Barbischenbeiten der Dateibespiederung aufch auch wieder die Beidepolit nicht ihr gewerfallige und erfahrerte Anabaten beit Barbische polite. Ber Dateibespiederung aufch auch wieder die Beidepolit mehrt gewecht werden.

Das Sapetheten-Clend. Der "Magdet. In" zwieler der der Reichstander von Untertaktung der Indiende auf dem Gebiete des Dummabildertredies in Sindien, deren Umgedung und in Salaritrejentren, inwie zur Servinnung von Borigiögen jür die Abfiellung dervorgerreiener Middiende die Entienping einer Sangerhandigenkommission dur nödoges Jahr in dienfeht genomienen, blererbeiten
ged getrelfen. Foller wir, daß dies Kommission ichneder zu pracnichen Mahmahmen tommen wird als beitpielsmeise die Kommission
per Unterfesaung der Flesschpreisdemogung.

Die herren ber Reichnbent find bem Ramen nach ben meiften unter ums modebelannt, bem fie ffeben auf jeder Mantinete, mit perade ter, bem jo ein bedeutendes Popier nur jetten zu Schnben format, has soit hoppelser Bulmertinestell bie Bezerleichten ber hochvermogenden Manner anieren, Die aus fo unicheinungen Gioff Obelo ponden" fonnen. Mit ihrer Berfonlichtell macht ben Gertteberben ein ischen im Sannarbeit von Beibanen i. Atchiego promarebelten eribbenemer Auffan befannt, der zwar grobitzer erfineint, aber offenbar von foctundigfter Jeder velchrieben is. Die beigt barin "Der jehige Beigebent ber Reiczsbant, Erzelleriz dergeffein, ift in ichwieriger Zeit ans Ruber geformen, Carmor Marginistan Stagien pon Elmento eine luncht bare Axifie burthyamerben gebabu; eine Aripie, deren Exignatiorung his uber die gange Biete foreperftangt heitent auch mir botten gie un spileen befammenn: riejoge Mempen toeth moren aus Unrepa mit eint eus Deurschland obgezogen merken. Die europäikhris Rotenbanten mußten alle Rrotte anjpannen, um fich ber Gethanbrilde Cimeritas sa exmehren. Unbe 1907 haire und hie Reiche bant thee Distantiforance energish acceived tallent energie he both ben San und die Befordhöhe von 713 Pragent bringen. Unter folgen allgemeinen Umfrählich frat Erzellens Havenflein jein Eine ofa Beftiebent ber Reichsbent en, Die Biedricke jeuer bemegern Lage molten febr fart gewesen fein; denn man begegnet ihren Sammirfungen in feiner Petitit noch beute. Stavenstein, ein haber lanfliger, itt bedemerlichermeile terpertien gmar telernd, aber er ift ber intereffenteite und beweglichte Projedent, ben Die Reichsbant bisher gehobt bit. Ihm fieht eine Reibr bervorragenber Manner jur Seite. Das Direftwium fest fin zur Halite aus Juriffen, ur Sathe mis Rouffruien gujnimmen. Savensteins rechte Sand, fein erfter Milarbeiter und Stellvertreter, ift Dr. von Glajenapp, doc lich ber befonteren Monfe bes Sabere erfreuen foll umb 3. 25. beruten murbe gur Erichigung ber imangiellen Beite ber maret-tomitheit Mijdre. Geriffmt wird feine große Arbejtatrust. Die milienfchofftige und fintiftige Abteleung ber Neichebant, bie auf biefen beiden Gebieten Gernorrogenden geleiftet, iens muter Gebrimtel Dr. von Limm, von bem man jagt, bah er munche Grundgebanten ber neueren Politif ber Reidisbant theoretisch formidlert hat. Gebetimmer Schmiebete, ein gemirgter Kanfitung mie reichen Erfahrungen, bat "das Musland" unter fich, alls die ausfählichen Bethiel, mit pilent an ber Borfe bie Begiebungen gam offenen Martte. Die Derfienbant bat in ben leiten Jahren einen graben. nielbeachteien Mulichmung gewonnen. Meiter ehren zu nennen: Gebeiment Dr. um Germm, ber die Weriamalserbeitutge ber Baaf bearbeitet, Wehringat Maren, ber uber ber kolle fiebt, Gebeiment Bobtsten, ber bie Effettenabteitung übermocht, und ichlieftlich Ge-Baufe mucht und ein Mufter un Liebensmurbigfeit und Gefällig-

Der fereichende Jihm ist die geoffe Gentation, die Philipa dein Jake 1968 geichent dur. Mein datie ichen lange wen den Reseinden der einer der dem marken den Reseindern der einer der den kontrollen der den der den kontrollen der den kontroll

In den Nienst der Unterhaltung zu stellen, auch noch plainische Licht-vilder zu konstruieren. Ebenso auf mie die Sterrostopie in der Photographie möglich mar, nuch sie auch im Bersahren des leben-den Bilden, möglichermeise durch Anwendung großer, vor dem Juschauer entsprechend montierter Linsen, anwendbar fein.

Der Erreger ber Maul- und Aleuenseuche gefunden?

Burld Unfängst wurde berichtet, der Thurgener Broiesor Dr. Staussaher in Frauentelb (Schweiz) habe den Erreger der Maus und Klauenseuche seigeseillt. Kach den eigenen Mitteilungen des Prosessore ergaden seine Untersuchungen, daß es sich dadei nicht, wie man aunahm, um ein Batiertum, sondern um ein therisches Wesen handelt, das in die Absellung der Prostogoen, mahrscheinlich zu den Sporagnen umd zwar zu den Cocciden gehört. Die Jugendzussinde des Schwarepers sind iehr kleine Sporen; darties Zugendzussinde des Schwarepers sind iehr kleine Sporen; darties erflarte sich auch die Rechaschung, das der Dassettionalises teilmeise erflärte lich auch die Beobachtung, daß der Infettionestoff teilweise leibit durch Batterientliter hindungigeht; die tierliche Katur des Parostien dagegen mache die Misoriolge erftärtich, die andere Farscher und er seicht mit der Kultur des Schmaropers auf Adhreden bis jest zu verzeichnen hotten. Man ist pegenwärtig an der pathologischen Abeteung der Schweizer Terarzneihochschuse mit der pathologischen Abeteung der Schweizer Terarzneihochschuse mit der miljenichaftlichen Ueberprufung biefer Ergebniffe beichaftigt. Rady ben bisberigen Untersuchungen an biefer Stelle tut man nach einer Mittellung, bie blefer Tage ber eidgenöfliche Biebfeucheninfpettor

Dr. Bargi in einer Gersammlung ber Gesellschaft schweizerischer Kandwirte mochte, gut baran, die angebliche Antbectung des Erregers der Maul- und Maurmseuche mit einiger Stepsis aufzu-

Meuefte Nachrichten.

Mannheim, 24. Dezember. Mit ben Gertent "Benn ich feine Weihnachten babe, selbst Du auch feine haben", gub heute früh ber 20 Jahre alte Karl Moll von hier, auf feine Geliebte, ein Dienstmadchen, einen Revolverichuf ab, verleite bas Mabden aber nur leicht an ber Dujte. Dunn ibtete er fich felbit burch einen Schiff in bie Schlafe.

Michen, 24. Dezember. Die Polizei verhoftete einen Frangofen, ber fich Frang Butteire nannte und versuchte, auf ber Herberge gur Beimat junge handwerter jum Einfritt in bie frangolifche Frembenlegion gu überreben.

De eg. 24. Dezember. Der Bater bes von dem Bienfimädehen Berber entflihrten und inzwischen mieber aufgefundenen brei-jebrigen Undes Claube Tillement hat auf Bieberbeichaffung ber von bem Dienstmibden gestehlenen Schmudfochen eine Belobnung von 1000 Mart ausgelegt und aufgerbem 5 Brogent bes Wer-tes ber Sochen. Der Wert der Beute bezistert fich auf insgesamt 50 000 Mart. Augerbem fiet bas Madden noch einen Bobelpels Im Werte von 3000 Mart mitgenommen.

Berlin, 24. Dezember. Wie bie Margenbiatter aus Frantenberg berichten, murbe bort bei ber Exptofion einer Betroleumlampe eine Mutter mit vier Kindern uon ben Flammen ergriffen und verbrannt.

Berlin, 24. Dezember. Der Schöffengericht Charlottenburg verurwille gestern nach ILiftundiger Berbandlung ben Santaterat Dr. Dernbluth aus Wiesbaden, der den Grafen Dunten Dallmigt, einen Sohn bes verstorbenen heiftischen Ministerprößbenten, zweimul gewaltsen in eine Heilanstalt Bringen wollte, wegen Belei-bigung des toniglichen Oberdiniethetars Genen Rehbinder zu 200 Mart Geldstrafe. Der Weberbetlagte Graf Nehhinder zu freigelprochen, du er in Wahrung berechtigter Interessen gehan-

Berlin, 24. Dezember. Für das Infiitut für erperimentelle Theropie in Dahlem find von Rommerzienrat Oetfer in Bielefeld 100 000 Mart geftiftet morben.

Leitung Guido Zeibler. Berontwortlich für den redaktionellen Teil Baul Jorjahit, für den Reklame- und Anzeigenteil Heinr. Lucht, für den Drust und Berlag Wille. Holzapfel, samt. in Biedrich. Retations-drust und Berlag der Kolduchdrusteres Ausdo Zeibler in Biedrich.

Amtliche Anzeigen

In das biefige Danbelsregifter Abiellung B Rr 8 ift beute bei ber Firma Bereinigte Champagner-Rellereten D. Gurr-Fanter, Gb. m b. D. in Lignibation in Dochbeim o. Di. ein-getragen. Die Baufbation in beenber. Die Firma ift erlofden.

Dochbeim a. M. ben 20. Dezember 1918. 5055 Ronigliches Mmtogericht.

Holzverkauf

der Oberforfterei Chauffeehaus.

Samstag, ben 3. Januar 1914, vormittags 10 Ubr, im Babuhofs-Restaurant Ciferne Hand aus Diffr. 34 (Halbefopt) 49,52 (Winterbuche 54 (Rohtept) 56,58 (Bieten): Cichen: 29 Am. Scheit n. Ansipp.; Buchen: 830 Am. Scheit, 245 Am. Ansipp., 12090 Bel-ten: Birten: 6 Am. Scheit n. Ansipp.; Jichfen: 16 Am. Scheit n. Anüpp. Die Abfuhr ift sehr günstig auch zur Aarstraße.

Preisnotierungsfielle der Candwirticaftstammer für den Regierungsbegirf Wiesbaden. Gerreibe unb Rabe.

Granffurt a. M., 21. Destr. Gigene Moticung am Gruchtmarft.
Welgen, Norberminer
Roggen, bienger
, Toguernuer
Dafer, Bichaer
Raps
Frankfurt a. Dr., 22. De einber. Eigene Vollerung. Raxtoffein (neue) in Baggonlabung 100 Mig 350-4.00 im Detailverfint 109
Frankluct a. M., 19. Dezember. Amilide Moilerung. Far fo Sta.:
Ben
Auft. Resterung am Schiagevielbet au Frankfurt a. M., 22 Desb Auftrieb : 416 Ochien, 5.5 Bullen, 8.5 Jarien u. Mibe, 193 Ralber, 125 Schafe und Dantmel, 2817 Schweine, 9 Biegen.
Diffen: vollheith ausgemaktete, böchit. Schiachtwertes L im Airer von 4—7 hahren
2. bie noch nicht gezogen haben (ungejocht)

Schindigemicht ... mabta gur genobrie allere . . Sullen: wollfeildige ausgew. bochten Schlachtwertes Schiechtgewicht polifielichte intgere Schiechtgewicht mähle genübere intgere und gut genübete ältere Barlen und Ruber wollfielidige ausgemaftete Barlen Schlachtnemicht naufemaltete Rube böchten Schlacht-merres bis au 7 Jahren Schlachtgewicht wenia gut entmidelte Garien Schindigemidt. ältere ausgeminkeis Rühe und wenig zu einsetztie jüngere Kühe Schlachtgewicht mötig genährie Rühe und Hörfen Schlachtgewicht gering genährie Kilhe und Hörfen Schlachtgewicht Kälber: Downellenber, seinfte Mafi Schlachtgewicht febrie Watlander 40 40 74 46 31 38 32 76 31 35 37

Schingewicht und gute Saugfalber . . . Schlachtgewicht gertingrie Eaugfalber Schlachtgewicht gezingere Caugfalber Shafe: Meftidmurer unb Mathammel . 43 - 44

Schlachigewicht und Schafe Schenbgewicht . Schlachigewicht nouffeilduge, von 100-130 Rig, Bebenbgewicht . . Schlanbigewicht unbefige, von 120-150 Rig. Bebenbgewicht . .

Schladigewicht

Richtamtliche Anzeigen

Danksagung.

Für die uns beim Ableben meines unvergen-

Herrn Jakob Kost

dargebrachten Beweise berglieber Teilnehme augen wir allen, insbesondere dem Gesangverein Liederkranz unseren wärms en Dank.

Im Namen der transreden Hinterbliebenen:

Marie Kost Wwe.

Gesangverein Liederfranz

Benr. 1866. Hochheim a. Main. Gegr. 1866.

Wir beehren ums hiermit, die Einwohnerschaft Sochheims gu ber am 2. Beihnachtsfeiertage, abende 8 Uhr, im Saabau "Raiferhof" ftattfindenben Jeier unferes

bestebenb in

Konzert und Ball

höflichit einzulaben.

Ein gemähltes Programm verfpricht genufreichen Mbenb.

Der Gefangverein Liederfrang.

Gesangverein "Liedertafel"

– Hochheim am Main. –

Countag, ben 28. Bezember 1913 feiern wir in ben Raumen ber "Burg Eprenfels unfer

bestehend in

Konzert und Ball

mogu mir uns beehren, die berehrliche Einwohnericaft höflichit einzulaben.

Der Gefangverein "Liedertafel".

Den mufitalifden Zeil bat bie Rapelle Embe übernommen.

Bortnäckige Krankheiten

wie Dere, Beber, Masen, Darm, Kieren-ind Platenteiben, Schmidiegutinne, Verven-leiben Gicht Ihrumatismus, Frauemleiben, wie ichmerabate Meg-L Verlagerung und Knisturg, Deriffun, Stavarman, Bieichlicht ulm werben erfolgerich behandelt in nur :: Edrober's Muffalt für Raturbeilverfahren n Comöspathie, Wiesbaben, Kaifer-Arichrich-Ming 5. — Eprechteit von 9 bis 11 libr, von 3 bis 7 libr, Sommas von 9 bis 10 libr.

für die Neujahrs-Gratulations-Tatel

welche, wie in früheren Jahren in der am Mittwoch,

31 Dezbr. cr., zur Ausgabe kommenden Nummer des

Stadtanzeigers erscheint, bitten wir, uns unserer

Filial-Expedition (Jean Lauer) umgehend zu über-

mitteln, damit wir in der Lage sind, ein geschmackvolles Satz-Arrangement treffen zu können

Expedition des "Hothhelmer Stadtanzeigers".

Grome eigene Fabrikation!

Letzter großer Verkanistag vor Weihnachten

Mein Vorrat

moderne Ausführung, kosten jetzt

Wort bis 22.00 Mk.

Mein Vorrat

moderne Form, mit m ohne Fuffer, tadelloser Sitz kosten jetzt

Wort bis 32.00 Mk.

Mein Vorrat

mit vollen Besittz, aus best deutsch. u engi. Stoffen, nigene Herstellnur. Ersatz für Maß kosten jetzt

Wert his 52,00 mk.

Mainz, Bahnhoistrasse 13.

1 Minute vom Hauptbahnhef.

Am 2. Felerlag von 11 bis 1 Uhr geöffnet,

Lacerbestand on 200 Ulater a leta -1

Erste Deutsche Automati Globaltule Chauffeur-Schule 9007 1904 Mainz Telef 940

Standi, beaufsicht, Lehranstolt mit cont. Stellenvermittl . Prosp. grafis.

enorme Husbehl, billige Preife. Grune Bate. in ieber Breitlage. Suowefferbite in Samt und Bliffe.

Ling Dering Wine. Wiesbaden, 611a Effenbogengaffe 10.

Sum Hillen ichen ift ein gertes, weibes Geflicht, mit rollgem, jugenb-frifdem Ausleben und ichnem Leint. Dies erzengt Stedenplerd-Selfe

ibte beier Pillenmild-Seile) Sind 30 A. Die Birtung erböht Taba Crean welcher iore und riffige Haut welt und lammerwein mocht. Lube 20 A. In Goddelin in Eube 20 3. In Sochbeim in ber Amstapetheke, in Liebelich b. A. Cubenbeimer, A Armob. G. Reibblier Wiese, und Denns Schneiberhobn. DOD

Altenauerstraße,

ionns heffemert pi. 4-Bimmer-wab baleibit ober vei heffemet Wiesbaben, Bismordring 8,

Begugapreit Bringerfohr ohne Befte

W 202.

Amtlide

Rach ber abge Unmelbung jur R dis 15. Januar Die im Jahre us früheren Joh er angegebenen Die hier nich Rannichaften aus aubspoile porlege gen find bie Gibe Die Unterfallie 3)ochheim a. 1

Eim Montag. Teter Poul Laure 50 Grumbftiide Cartengeland leuf ausbieten. Auszüge tonn leten Preis in Er Hodibeim a. 3

Der "Tiefenme dating für Fuhrm 5) odtheim a. 5

Die Unfuhr : bab bie Mulieterin Im Dienstug, ben binje pergeben. Sociation o. ..

beiger ertener), in beiger ertener), Dechheim a. !

Cs mucht fid lineat umb bergi. juf ben Wegen i tenim mahrumet Bor biefen U is gewornt. he Word bas Be Gerner muß Sh aufer an &

Maftragen gebin Die Belbhitte his Beloigung bis banblungen gur 1 Dadibeim a.

Weibnachten lind nuch die De ihen Bormen o elern in ber R dim und in ber er in leutfeliger brad tog tolate regiment, beifen Bulgen Syonight Beuen Bolois Benmtenfchaft to ben Spegierigan dom. BBlebern und einzelne T Mangen. Dir chang, Die Rol

Camillenfeier 9 Bertin. D delines Bills b beigen die fehr tetien Broje

Street med Do

Phunen bes to